

# Glaubte *Ziitig*

Informationsblatt der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Zürich-Affoltern

## So ein Pech!

Ich wohne in einem ruhigen Einfamilienhausquartier, wo die Welt bezüglich Abfall noch in Ordnung ist. Bis vor kurzem, mit einer Ausnahme.



Jeweils dienstags, wenn ich mit meinem Hund frühmorgens auf dem Spaziergang war, begegneten uns regelmässig flächendeckende Abfallauslagen. Es kam immer wieder vor, dass jemand den Abfallsack schon am Vorabend auf die Strasse stellte. Darüber freuten sich die Füchse. Nicht selten trafen wir den einen oder anderen, der sich gerade an den weggeworfenen Esswaren kulinarisch erfreute.

Heute ist alles anders. Unsere Stadt muss sauber sein, die Abfallentsorgung ist gut organisiert. Entsorgung und Recycling Zürich rüstet das ganze Gebiet flächendeckend mit Züri-Sack-Containern aus Kunststoff oder Unterflurcontainern aus. Vor einigen Wochen war unser Quartier an der Reihe. So ein Pech für die Füchse. Ihr wöchentliches Frühstücksbuffet wurde abgeräumt. Noch immer schlendern sie jeden Dienstagmorgen durch die Strassen. Verständnislos schauen sie uns an, wenn wir ihnen zufällig begegnen. Es scheint, als ob sie eine Erklärung fordern. Doch ein Lichtblick bleibt. Die Grillsaison beginnt und die beliebten Picknick-Plätze im angrenzenden Naherholungsgebiet werden nach lauen Sommernächten wieder genügend Auswahl anbieten. *Daniela Lang*



Konfirmandinnen und Konfirmanden vor dem Reformationsdenkmal in Genf.

Foto: Ba

## Blickpunkt

### Ein Weg beginnt

■ Am kommenden Sonntag, 14. Juni, findet um 10 Uhr in der Kirche Glaubten die zweite Konfirmation statt. Für die Konfirmandinnen und Konfirmanden beginnt ein neuer Lebensabschnitt.

Die Konfirmation ist der Abschluss des Unterrichts, der im August 2008 begonnen hat. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden haben sich während ihrer Unterrichtszeit mit Glaubensfragen befasst: Gibt mir der christliche Glaube den Halt, den ich brauche? Was trägt mich in meinem Leben? Was ist vom christlichen Glauben her zu diesen Fragen zu sagen? Die Konfirmandinnen und Konfirmanden beteiligen sich jeweils an der Gestaltung der Konfirmation. Das Thema in der ersten Konfirmation vom letzten Sonntag war die Frage nach dem Sinn des Lebens, am kommenden Sonntag heisst das Thema: «Strasse des Lebens.»

An der Konfirmation wird der Über-

gang vom Jugendlichen zum Erwachsenen gefeiert. Für die meisten Konfirmanden beginnt nach dem Sommerferien das Berufsleben. Dazu kommt der Übergang in die religiöse Mündigkeit: Die Jugendlichen gelten von jetzt an als in Glaubensfragen erwachsene Mitglieder unserer Kirchgemeinde. So beginnt ein neuer Weg: Die Jugendlichen übernehmen Verantwortung in Glaubensfragen. Eine Freiheit, die auf den ersten Blick nicht so bedeutungsvoll scheint, wer jedoch diese Freiheit nicht hat, der träumt davon.

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden erhalten eine Konfirmationsurkunde mit dem Konfirmationsanspruch, den sie selbst ausge-

wählt haben. Die Kirchgemeinde schenkt den Jugendlichen das (ebenfalls selbst ausgewählte) Konfirmationsbild, sowie eine neue Zürcher Bibel. Am wichtigsten sind die Segenswünsche, die die Konfirmandinnen und Konfirmanden auf ihrem Weg begleiten werden: Die ganze Kirchgemeinde wünscht den Jugendlichen Gottes Segen auf ihrem weiteren Lebensweg.

Im nächsten Schuljahr wird es nur noch zwei Konfirmandenklassen geben (bisher drei). Zum Konfirmandenjahr 2009/10 werden verschiedene Wahlfachkurse, sowie das Konfirmandenlager in Les Geneveys-sur-Coffrane im Neuenburger Jura (5.-9. Oktober) gehören.

*Christoph Baltensweiler*

## Nordstadtfest

■ Freitag, 12. Juni bis  
■ Sonntag, 14. Juni  
Areal Leutschenbach

## Auf den Spuren von Zwingli

■ 17 Jugendliche der ersten Oberstufe nahmen im März am Projekttag zum Thema «Reformation» teil.



Vor der Wasserkirche

Foto: Ja

Die Reise auf den Spuren des Zürcher Reformators begann im Zentrum Glaubten. Hier hängt im Eingangsbereich ein Bild von Huldrych Zwingli (1484-1531). Eine kommentierte Bildserie brachte den Kindern die Lebensgeschichte des Zürcher Reformators näher. Dann ging es an den Ort des Geschehens: Zum Grossmünster. Hier gab es eine Führung durch die historische Kirche

samt Turmbesteigung. Die nächste Station war Kappel. Ein Spaziergang führte zum Zwingliendenkmal. Dieses erinnert an den Tod des Reformators im zweiten Kappeler Krieg 1531. Eine Besichtigung der Klosterräumlichkeiten zeigte, dass die Reformation mit dem Tod von Zwingli nicht vorbei war. Noch heute ist die reformierte Kirche lebendig und aktiv.

Ja

## Christ und Welt

### «Love Stories»

■ Mit Bildung & Kultur eine Stadtführung am Mittwoch, 24. Juni.

«Love Stories» handelt von verschiedenen Liebesgeschichten bekannter (nicht mehr lebender) Persönlichkeiten in Zürich. Die Teilnehmenden werden in romantische, witzige aber auch spannende und tragische Momente früherer Zeiten versetzt. Die Gruppe trifft sich um 19.30 Uhr

beim Treffpunkt Zürich-HB Tourist Info. Die Führung dauert zwei Stunden.

Kosten: Fr. 20.–, zahlbar bei Führungsbeginn. Die Anzahl der Teilnehmenden ist beschränkt. Anmeldung bis 19. Juni an Pfarrei St. Katharina, 044 377 77 10.

## Serenade am Mittwoch, 24. Juni

■ Das Kammerorchester Zürich-Affoltern (KOA) lädt am Mittwoch, 24. Juni, um 20 Uhr, in der Kirche Glaubten, zur Serenade mit einem der grössten Werke der Wiener Klassik: Ludwig van Beethovens Sinfonie Nr. 5 ein.

Wer kennt ihr Anfangsmotiv nicht: Ta ta ta taal! So klopft das Schicksal an die Tür, soll Beethoven auf die Frage nach dessen Bedeutung geantwortet haben. Daher auch der Name «Schicksals-Sinfonie». Das markante Thema zieht sich durch alle vier Sätze, wobei die Tonartwechsel das romantische Motto «Durch Nacht zum Licht» aufscheinen lassen. Das Konzert beginnt mit der Ouvertüre zu Mozarts «Zauberflöte», einem weiteren (Wiener) Klassiker.

Im Mittelpunkt des schillernden Singspiels steht die Figur des Sarastro, Oberpriester eines Weisheitstempels. Drei Akkorde kündigen sein Erscheinen an. Bereits am Anfang der Ouvertüre sind diese drei Akkorde zu hören. Ihnen folgt ein bewegtes Fugato voller Musizierfreude. Das KOA freut sich, Sie damit zu einem eindrücklichen musikalischen Abend willkommen zu heissen.

Eva König

## Seniorinnen und Senioren

### Bratwurst und Musik

■ SeniorInnen-Grillfest am Mittwoch, 17. Juni, 14 Uhr, im Zentrum Glaubten.



Grillfest 2006

Foto: Beat Arnold

Wieder sind alle Seniorinnen und Senioren herzlich zum Grillfest eingeladen. Die Sigristen braten «gluschtige» Bratwürste und Cervelats, während die Gäste von der Gruppe Stallbänkli mit rassisger und lüpfiger Musik unterhalten werden.

Es lohnt sich, dieses Datum zu reservieren, damit niemandem dieser spezielle Anlass entgeht. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Das Grillfest findet im Atrium bei jeder Witterung statt.

## Abenteuerlager (22. bis 24. Mai)

■ Das Lager begann auf dem Bauernhof in Hinwil.



Im Abenteuerlager

Foto: Dorothea Näf

Mit «einpuffen», Tiere besichtigen und Specksteine bearbeiten lief der Nachmittag im Schnelldurchgang an uns vorbei. Am Abend erwarteten uns interessante Spiele und kochen im Wald. Um 24 Uhr, in ruhiger Atmosphäre, liefen alle zurück zum Bauernhof ins Stroh. Ein Bauernhoffrühstück erleichterte uns den Weg in die Steinzeit. Unser nächstes Ziel war die Täufelhöhle. Steinzeit mit Wanderschuhen? Das gab es natürlich nicht. Barfuss laufen war angesagt. Oben in der Höhle angekommen, wurde klar, dass die Steinzeit kein Genuss war. Erschöpft und total am Ende, assen alle zusammen Kar-

toffeln. Die Geschichte «Mit Jeans in die Steinzeit» half uns, den roten Faden im Lager zu finden. Zum Nachtessen gab es Pasta mit Rahmsauce. Nach dem Abendprogramm ging es in die Schlafsäcke. Mit Gitarrenspiel liessen wir uns in den Schlaf wiegen. Am frühen Morgen stand die Gruppe wieder auf. Nach dem Frühstück wurden alle wieder von der Steinzeit in das normale Leben zurückversetzt. In starker Hitze ging es nach Hause. Mit der wilden Gruppe haben wir viel erlebt.

*Jeannine Keller und  
Tiziana Marinucci,  
jugendliche Leiterinnen*

### Aus der Kirchenpflege

#### Sitzung vom 12. Mai

- Zur Stärkung unseres Öffentlichkeitsauftritts wird die Gestaltung der Flyer (Prospekte) und des Internets überarbeitet.
- Die Kirchenpflege genehmigt ein neues Konzept für «Gottesdienste mit Jugendlichen» (Jugendgottesdienst), das ab dem neuen Schuljahr gelten wird. Weitere Informationen folgen.
- Kirchenpflege, Mitarbeitende und Pfarrer werden als Helfer und Helferinnen an der Durchführung des Nordstadtfestes vom 12. bis 14.

Juni präsent sein. So wird Affoltern seinen Beitrag zum Gelingen des Grossanlasses leisten.

- Die Jugendarbeiterin Dorothea Näf verlässt per Ende Juli die Kirchengemeinde, die Sozialdiakonin Susanne Trummer per Ende Mai. Die Kirchenpflege bedauert die teils kurzfristigen Vakanzen und wird alles daran setzen, dass eine gute Übergangslösung gefunden wird, bis neue Mitarbeiter die freiwerdenden Stellen übernehmen.

*Heinz Kull*

## Nordstadtfest

■ Vom 12. bis 14. Juni auf dem Areal Leutschenbach

■ Öffnungszeiten Chile-Zält

Freitag, 12. Juni, 18 - 1 Uhr

Samstag, 13. Juni, 11 - 1 Uhr

Sonntag, 14. Juni, 11 - 22 Uhr

■ Programm

Freitag 12. Juni

20.00 Doppelquartett TV Seebach

21.00 Steelband Off Beat

22.30 Puro Sabor

Samstag, 13. Juni

12.30 Musikverein Seebach

14.00 Kleinkinderfeier

16.15 Musikverein Affoltern

16.15 Kammerorchester Affoltern

17.00 Reformierter Jubiläumsgottesdienst mit dem

Gospelchor Oerlikon

18.00 Majoretten der Stadt Zürich

18.30 Big Band Jugendmusik Zürich 11

20.15 The Fighters Wallisellen

20.45 Majoretten der Stadt Zürich

21.00 Spirit of Gospel

22.15 Puro Sabor

Sonntag, 14. Juni

12.45 Tambourin Spielleute Seebach

14.00 Jodlerdoppelquartett

15.00 Kinderchor Jugendmusikschule

16.00 Männerchor Schwamendingen

17.00 Frauenchor Schwamendingen

17.30 The Fighters Wallisellen

18.00 Musikverein Harmonie Schwamendingen

### Wichtige Adressen

#### Pfarrer

- Christoph Baltensweiler, 044 371 50 70
- Felix Fankhauser, 044 372 17 30
- Beat Javet, 044 371 24 23

#### Gemeindedienste

- Kirchengemeindesekretariat Riedenhaldenstr. 1, 044 377 62 62
- Sigrist/Hauswart, 044 377 62 64
- Dorothea Näf, Kinder- und Jugendarbeit, 044 377 62 61
- Ruth Schwengeler, Familien- und Erwachsenenarbeit, 044 377 62 60
- Susanne Trummer, SeniorInnenarbeit, 044 377 62 61

#### Kirchenpflege

- Präsident: Erich Schwengeler, 044 371 94 88
- Raumvermietung: Ursula Appoloni, 044 371 79 02

#### Taufen

- 12. Juli, Kirche Unterdorf  
Pfarrer Felix Fankhauser
- 2. August, Kirche Unterdorf  
Pfarrer Beat Javet

#### Bestattungen

- 16. bis 19. Juni  
Pfarrer Beat Javet
- 22. bis 26. Juni  
Pfarrer Beat Javet
- 29. Juni bis 3. Juli  
Pfarrer Christoph Baltensweiler

#### Taxi zum Gottesdienst

- Züritaxi, 044 222 22 22  
Gutscheine und Merkblatt im Sekretariat verlangen, 044 377 62 62

## Gottesdienste

- **Samstag, 13. Juni**  
17 Uhr Nordstadtfest  
Reformierter Gottesdienst  
im Chile-Zält
  
- **Sonntag, 14. Juni**  
10 Uhr Kirche Glaubten  
Konfirmation gestaltet von  
Konfirmandinnen und  
Konfirmanden  
Pfarrer Felix Fankhauser und  
Pfarrer Beat Javet  
Thema: Strasse des Lebens  
Mitwirkung: Ueli Angstmann,  
Saxophon  
Kollekte für die Jugendarbeit  
(Kanton/Gemeinde)  
9 Uhr Altersheim Wolfswinkel  
ökumenische Besinnung
  
- **Sonntag, 14. Juni**  
10 Uhr Nordstadtfest  
Ökumenischer Gottesdienst  
auf der Piazza Leutschenbach  
Thema: Lebens(t)raum Stadt  
anschliessend Apéro im  
Chile-Zält
  
- **Freitag, 19. Juni**  
19 Uhr Kirche Glaubten  
Jugendgottesdienst  
Pfarrer Felix Fankhauser
  
- **Sonntag, 21. Juni**  
10 Uhr Kirche Unterdorf  
Pfarrer Beat Javet  
Flüchtlingskollekte HEKS
  
- **Sonntag, 28. Juni**  
10 Uhr Kirche Glaubten  
Pfarrer Felix Fankhauser  
Mitwirkung des Jodel-Doppel-  
quartetts Zürich-Affoltern  
Kollekte für das Spendgut  
«Geschichte Egge»  
Treffpunkt  
9 Uhr Altersheim Wolfswinkel  
ökumenische Besinnung

## Veranstaltungen

### Erwachsene

- **Dienstag, 16. Juni**  
Glaubte-Zmittag  
12 Uhr Zentrum Glaubten
  
- **Mittwoch, 17. Juni**  
Grillfest für SeniorInnen  
mit der Musikgruppe «Stall-  
bänkli»  
14 Uhr Zentrum Glaubten
  
- **Donnerstag, 18. Juni**  
Eltern-Kind-Singen  
9.15 und 10.10 Uhr  
Zentrum Glaubten  
Tanzen im Kreis  
19.30 Uhr Zentrum Glaubten
  
- **Montag, 22. Juni**  
Gesprächsgruppe für  
Seniorinnen  
14 Uhr Zentrum Glaubten
  
- **Mittwoch, 24. Juni**  
Serenade des Kammer-  
orchesters Zürich-Affoltern  
20 Uhr Zentrum Glaubten  
siehe Seite 2
  
- **Donnerstag, 25. Juni**  
Eltern-Kind-Singen  
9.15 und 10.10 Uhr  
Zentrum Glaubten  
Meditationsabend  
20 Uhr Zentrum Glaubten
  
- **Freitag, 26. Juni**  
Stadtführung «Love Stories»  
BILDUNG & KULTUR  
19.30 Uhr Treffpunkt  
Zürich-HB Tourist Info

### Kinder und Jugendliche

- **Montag, 15. und 22. Juni**  
Club 4  
17.30 Uhr Zentrum Glaubten  
roundabout  
19 Uhr Zentrum Glaubten
  
- **Dienstag, 16. und 23. Juni**  
Ketchup-Mittagstisch  
12 bis 13.30 Uhr  
Zentrum Glaubten
  
- **Donnerstag, 18. und 25. Juni**  
Ketchup-Mittagstisch  
12 bis 13.30 Uhr  
Zentrum Glaubten  
JuKi  
18 Uhr Zentrum Glaubten
  
- **Freitag bis Sonntag, 19. bis  
21. Juni**  
Girlpower-Weekend  
Uhr Zentrum Glaubten
  
- **Samstag, 20. Juni**  
Kolibri  
9.30 Kirche und  
Zentrum Glaubten

### Impressum

- Die Glaubte-Ziitig erscheint  
vierzehntäglich.
- **Herausgeberin**  
Evangelisch-reformierte  
Kirchgemeinde  
Zürich-Affoltern  
E-Mail  
sekretariat@glaubten.ch
- **Redaktion**  
Beat Javet (Ja)  
Christoph Baltensweiler (Ba)  
Daniela Lang, Layout (Ln)
- **Adressänderungen**  
Sekretariat: 044 377 62 62

Evangelisch-reformierte  
Kirchgemeinde Zürich-Affoltern

Riedenhaldenstrasse 1  
8046 Zürich-Affoltern  
Telefon 044 377 62 62  
Fax 044 377 62 65  
www.glaubten.ch

